

# Gasthof zur deutschen Eiche Lugau.

Dienstag, den 12. Februar

## Grosser öffentlicher Volks-Masken-Ball

in den sämtlich geschmückten Räumen.  
Anfang 7 Uhr. 1/10 Uhr Polonaise mit Prämierung.

Zutritt ist nur im Masken- oder Ballanzug mit Gesichtsmaske gestattet.  
Eintrittskarte 75 Pf.

im Vorverkauf 60 Pf. bei den Herren G. Just, Buchhandlung, Ernst Scharf,  
Lugau, in Gersdorf bei Linda Seyer, Fußgeschäft und beim Unterzeichneten.

Einen launigen Abend versprechend, ladet zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein

**M. May.**

Muster der Neuheiten von Damen- und Herren-Kleiderstoffen auf Verlangen franko.

6 m Sommerstoff zu einem Kleid	Mk. 1.50
6 m Damen „A, solide Qualität, zu einem Kleid	3.—
6 m Lodenstoff, „ „ „	3.90
6 m Crêpe, reine Wolle, „ „ „	5.40
3.30 m Cheviot zu einem Herren-Anzug	5.—

versendet franco per Nachnahme das Versandthaus  
Hoh. Hättich, Haslach, Baden.

### Restaurant „Albertshöfchen“

Heute Dienstag  
**Schlacht-Fest,**  
Nachmittag von 3 Uhr an Wellfleisch,  
Abends Bratwurst mit Sauerkraut.  
Ergebenst ladet ein  
**Herm. Wappler.**

Kreuz-Tisch  
Stamlokal 28  
Hohenstein-Ernstthal

### Altdutsche Trinkstube.

Mittwoch, den 13. Februar,  
von 5 Uhr an:  
**Nacht-Schlachtfest.**

**Gasthaus zur Sonne, Oberlungwitz.**  
Sonntag u. Montag, den 17. u. 18. d. M.  
**Großer Bockbier-Ausschank,**  
an beiden Tagen  
Schweinsknochen m. Klößen, Bratwurst m. Sauer-  
kraut. Um gültigen Besuch bittet  
**Friedrich Ackermann.**

**Rathskeller, Oberlungwitz.**  
Nächsten Sonnabend, Sonntag u. Montag:  
**Großer Bockbier-Ausschank.**  
Herm. Otto.

**Gewerbeverein Hohenstein**  
Mittwoch, den 13. Febr. abends pünktlich 1/9 Uhr:  
**Vortragsabend im Rathause.**  
Herr Lehrer Richter II wird sprechen über:  
**China und seine Nebenländer.**

Bei dem allgemeinen Interesse entsprechendem Thema wird eine  
allseitige Beteiligung der Mitglieder erwartet. Eingeführte Gäste sind  
willkommen.  
**Der Vorstand.**

**Webber's  
Carlsbader  
Kaffeegewürz**  
ist die Krone aller Kaffee-  
verbesserungsmittel.  
**Weltberühmt**  
als der feinste Kaffeezusatz.

**OTTO E. WEBER**  
Radebeul - Dresden.

**Deutsche Dogge**  
entlaufen. Farbe Löwengelb. Bitte  
zu melden  
Ernst Dorn, Goldbachstr.  
Drei fast neue  
**Füllösen**  
billig zu verkaufen.  
Altdutsche Trinkstube.

**Zwei 16nädl. Patentstühle**  
billig zu verkaufen.  
Bernsdorf Nr. 116.  
**Guter Nebenverdienst**  
für achtbaren, gewandten  
Herrn mit guten Bezie-  
hungen. Offert. unter E. D. 818  
„Invalidentant“ Leipzig.

Maculatur u haben in  
Zuhrs Zeitungsgeschäftsstelle  
**Zinen Schuhmacher**  
sucht sofort  
**Otto Herm. Uhle,**  
Oberlungwitz.

**Repassiererinnen**  
erhalten sofort dauernde Be-  
schäftigung. Auch zum Anlernen  
werden jüngere Mädchen gesucht von  
**Ernst Dittrich,**  
Trioctstoff-Fabrik,  
Limbach i. S.

**Formerinnen**  
ge sucht.  
Appreturanstalt Hohenstein-Gr.  
**Solides Mädchen**  
zur Beaufsichtigung der Kettelei  
u. Näherei gesucht. Zu erfragen  
in der Exped. d. Bl. Blattes.

**Carton-Arbeiterinnen**  
sucht  
**Louis Deibel.**  
Einen tüchtigen  
**Geschirrführer**  
sowie ein  
**Mädchen**  
für Haus- und landwirtschaftl.  
Arbeiten sucht  
**Johann Henny.**

**2 kräft. Laufjungen**  
sucht sofort  
**Richard Reber.**

**Lehrlingsgesuch.**  
Suche für nächste Ostern in  
meine Gärtnerei unter günstigen  
Bedingungen einen jungen Mann  
als Lehrling.  
**Curt Bromme,**  
Kunst- und Handelsgärtner,  
Altenburg, Bismarckstr. 1 a.

**Zu mieten gesucht**  
von einzelnen Leuten eine Woh-  
nung (Stube, Kammer, Küche und  
Zubehör), am 1. April beziehbar,  
im Preise von 40 bis 50 Thaler.  
Offerten unter B. 100 an die  
Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

**Wohn- u. Schlafzimmer**  
elegant möblirt, sofort zu ver-  
mieten.  
Breitestraße Nr. 19.

**Eine Orkerstube**  
mit Schlafstube vom 1. April  
zu vermieten **Moltkestr. 13.**

**Photographieren**  
bekannt feinsten Ausführungen  
Billigste Preise  
12 Kartenformat v. Mk. 4.50 an.  
Hofphotograph  
**Friedr. Kolby,**  
Chemnitz,  
Jetzt Königstr. 10.

**Vorzügliche Wirkung!**  
Cachou  
Candiszucker  
(weiss u. braun)  
Honigmalz  
Lakritzen  
Reglise  
Salbaibonbons  
Salus  
Stollwerks Brustbonbons  
Salmiakpastillen  
" " desgl.  
" " versüßert  
**Kgl. Priv. Mohrenapotheke**  
v. Ad. Jauch,  
**Hohenstein-Ernstthal,**  
Altmarkt, Ecke Dresdnerstr.,  
Weinkellerstr.

**Speisefartoffeln**  
verkauft billigst **G. Kleindienst.**  
Dresdnerstr. 25.  
Von der Limbacher-  
straße bis zum Alt-  
städter Friedhof ist ein Porte-  
monnaie mit Inhalt verloren. G.  
Bel. abzug. Limbacherstr. 32.


**20 Mark  
Belohnung.**  
Wer mir den Mann bringt, der  
gejagt hat, ich hätte die Laterne  
vom Schlitten gestohlen in Pöhlers  
Gasthof zu Grumbach, damit ich  
ihn gerichtlich abstrafen lasse.  
**H. Schubert.**  
**Armband**  
am Sonntag Abend auf der König  
Albertrstraße verloren. Bitte gegen  
Belohnung abzug. in der Exped.

**Pferde-  
haare**  **Male,**  
**Böllinge, ger. Seringe,**  
empfiehlt  
**G. Händel, Bürstengeschäft.**  
Hohenstein-Gr., Schulstr. 29. **Nordd. Fischhalle.**

Die glückliche Geburt eines ge-  
sunden, kräftigen Mädchens zeigen  
hoherfreut an  
**Carl Jäh und Frau**  
Anna, geb. Herwick.  
Meerane, den 9. Februar 1901.

Sonnabend, den 9. Febr.,  
Mittags 1 Uhr verschied  
nach kurzem aber schwerem  
Leiden meine liebe Frau,  
unsere Mutter, Groß- u.  
Schwiegermutter  
**Frau**  
**Lina Minna Erler**  
geb. Schmieder  
im Alter von 52 Jahren,  
6 Mon., 20 Tagen.  
Die Beerdigung findet  
Dienstag, den 12. Febr.,  
Nachmittags 3 Uhr von  
der Beihauung statt.  
Dies zeigen tiefbetrubt an  
**die trauernden  
Hinterlassenen.**  
Gersdorf, den 9. Fe-  
bruar 1901.

Sonntag früh verschied  
nach längerem Leiden  
mein lieber Sohn, unser  
guter Bruder u. Schwa-  
ger, der Junggeselle  
**Heinrich Wilhelm  
Hermann Nobis,**  
in seinem noch nicht  
ganz vollendeten 20. Le-  
bensjahre. Die Beerdi-  
gung findet Mittwoch  
Nachmittags 2 Uhr unter  
freiwilliger Begleitung  
vom Trauerhause aus  
statt.  
Um stilles Beileid bittet  
**die trauernde Mutter**  
nebst  
übrigen Hinterlassenen.  
Oberlungwitz, 11. Fe-  
bruar 1901.

  
Heute Mittag 12 Uhr verschied plötzlich und unerwartet  
im Glauben an seinen Erlöser mein innigstgeliebter guter Gatte,  
der Postverwalter  
**Herr Hermann Görlich**  
in seinem 38. Lebensjahre.  
Im tiefsten Schmerze theilt dies hierdurch mit  
**Helene Görlich, geb. Förster**  
nebst Angehörigen.  
Hermsdorf-Oberlungwitz, den 10. Febr. 1901.  
Die Beerdigung des theuren Entschlafenen findet Mittwoch  
Mittag 12 Uhr unter freiwilliger Begleitung vom Trauerhause  
aus statt.

Allen, die beim Heimange meiner theuren Gattin, unserer  
unvergesslichen guten Mutter, Schwiegermutter und Grossmutter  
so liebevoll Antheil genommen haben, hierdurch  
**herzlichsten Dank.**  
Oberlungwitz, Hermsdorfer Antheil,  
am 10. Februar 1901.  
**Wilhelm Friedrich Bahner sen.**  
zugleich  
im Namen der übrigen Hinterlassenen.